



AWO-Saarland-Stiftung

Gemeinsam Brücken bauen ...

Förderbeispiele

Impressionen 2020

Anlage zum Jahresbericht 2020

Projekte und Sachausgaben (Auswahl)

Im Jahr 2020 wurden 22 Förderungen bewilligt. Außerdem wurden fünf Förderungen zu Projekten, die bereits 2019 bewilligt worden waren, getätigt.

Viele der Aktivitäten in 2020 waren - direkt oder indirekt - von der Corona-Pandemie geprägt. Sei es, weil durch die Pandemie die Aktivitäten anders als ursprünglich geplant umgesetzt werden mussten oder weil durch die Corona-Krise erst ein Bedarf nach zusätzlichen Hilfen entstand.



Das AWO-Sozialraumbüro Völklingen beantragte einen Zuschuss zu einem Kochprojekt mit sozial benachteiligten Kindern. Hintergrund war eine geschenkte, neue Küche. Wegen Corona musste das geplante Gruppenangebot aber immer wieder verschoben werden. Stattdessen bewilligte die Stiftung einen Zuschuss zu fehlendem Geschirr, Töpfen etc. (s. Foto), damit es in 2021 dann auch bald richtig mit den Kindern losgehen kann.

In Neunkirchen hatte das AWO-Familienberatungszentrum Anfang 2020 wegen eines Zuschusses für ein do-it-yourself-Projekt nachgefragt: Kinder und Eltern wollten Sitzmöbel, Tisch und Regale für einen Gruppenraum mit einfachen Mitteln selbst bauen. Die Stiftung bewilligte einen Zuschuss zu den Materialien. Das Projekt konnte noch stattfinden, jetzt warten die Möbel darauf bald auch von den Gruppen genutzt werden zu können.



Spielgeräte für Kleinkinder (s. Foto) hatte das AWO-Frauenhaus Saarbrücken genügend. Aber was macht man mit den größeren Kindern, wenn sie nicht in die Schule dürfen und Bolzplätze u.a. gesperrt sind? Die AWO-Saarland-Stiftung bewilligte einen Zuschuss für Außenspielgeräte, wie Basketballkorb, Bowlingset, Fußbälle etc.



Nach wochenlangen Schulschließungen freuten sich Malstatter Kinder im letzten Sommer ganz besonders auf den einwöchigen Kurs „Stark in den Ferien“ - trotz Maskenpflicht und Abstandsregeln. Der Kurs zur Stärkung des Selbstbewusstseins fand dieses Mal in der Turnhalle der Kirchbergschule statt.



Bereits 2019 bewilligt, 2020 dann umgesetzt: Ein Fahrradprojekt mit Kindern aus Völklingen/Warndt (aus Spenden-Aktion). Und das kam im Coronajahr gerade richtig. Aus Hygienegründen wurde die Fahrradwerkstatt des Familienzentrums Völklingen kurzerhand im Freien eingerichtet. Dazu gehörten natürlich auch Fahrradausflüge, z.B. mit dem Zug zum Mountainbike-Trail am „Stiefel“.



Kinder aus armen Familien haben durch die Pandemiebedingten Schulschließungen besonders viel Lernstoff nachzuholen. Vor allem wenn sie auch noch aus Zuwandererfamilien kommen. Die Beratungsstelle EULE.pro bot deshalb in den Herbstferien in Burbach eine Woche tägliche Sprachförderung für Kinder von EU-Zuwanderern an, verknüpft mit verschiedenen Spiel-Aktivitäten (hier: Roboter basteln aus Papiermüll).



Ein ähnliches Angebot gab es zeitgleich in Malstatt. Auch hier kümmerten sich Förderkräfte darum, Lern- und soziale Defizite kindgerecht aufzuholen, indem sie Sprachlern-Einheiten mit Spiel und Spaß verknüpften. Inhaltlich ging es in der Woche um die Themen „Tiere und Pflanzen“ (Foto: Vogelhäuser bauen) sowie „Gesunde Ernährung und Bewegung“. Die AWO-Saarland-Stiftung und andere Partner unterstützen das Projekt.

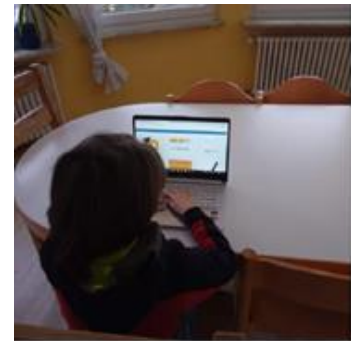
Um die Entwicklung sozial benachteiligter Kinder schon früh durch Musik positiv beeinflussen zu können, beantragten zwei AWO-Krippen 2020 einen Zuschuss: Die Krippe in Bexbach (Foto) und die Krippe auf dem Rastpfuhl. Ziel war es, gerade den Kindern, deren Familien sich privat keine musikalische Früherziehung leisten können, einen Zugang zur Musik zu ermöglichen, sie zu sensibilisieren und aufmerksam zu machen. Mit sehr großem Erfolg. Der Zuschuss bezog sich auf die Anschaffung einfacher (Mitmach-)Instrumente.





Um mit den betreuten Familien im ersten Lockdown in Kontakt zu bleiben, ließen sich die AWO-Familienzentren viele schöne Aktionen einfallen. So wie das Sozialraumbüro in Malstatt, das mit einer „Creative Challenge“ Bastelaufgaben inklusive Material verteilte. Die schönsten Ergebnisse (Beispiel s. Foto) erhielten Preise. Die AWO-Saarland-Stiftung gab einen Zuschuss zu den Bastel-Paketen.

Ohne digitale Endgeräte ist keine Teilnahme am homeschooling möglich. Das mussten auch die meisten Kinder in AWO-Wohngruppen so erleben. Ein Zuschuss der AWO-Saarland-Stiftung ermöglichte es, dass jede Einrichtung zumindest ein günstiges tablet zur Verfügung hatte. Durch eine zweckgebundene Unternehmensspende konnten im Advent dann noch fünf weitere Laptops für Wohngruppen mit größeren Kindern/Jugendlichen angeschafft wurde.



Die Corona-Pandemie führte auch zu „Engpässen“ bei den Schulförderangeboten der AWO: Aufgrund der Abstandsregeln reichte der Platz nicht mehr für alle Kinder zum Lernen und Spielen. Ein Zuschuss der AWO-Saarland-Stiftung ermöglichte die Anschaffung eines Zeltes für die Therapeutische Schülerhilfe Homburg. So können Spiel- und Bewegungsangebote wetterunabhängig nach draußen verlagert werden.

Auch die AWO-Kitas nutzten im Corona-Jahr jede Möglichkeit, um mit den Kindern draußen zu sein. Schon 2019 hatte die AWO-Saarland-Stiftung der Kita Dudweiler-Nord einen Zuschuss für ein Spielgerät bewilligt; weil viele der Kinder, die diese Kita besuchen, aus armen Familien stammen und in kleinen Hochhaus-Wohnungen leben, wo der Platz zum Spielen fehlt. Da noch viele weitere Spenden fehlten, konnte das Spielplatz-Projekt erst 2020 umgesetzt werden. Mit dem Zuschuss der Stiftung wurde ein Wippe-Pferdchen angeschafft, das seitdem eifrig genutzt wird.





Die traditionelle Weihnachtsfeier für Bedürftige der AWO-Notschlafstelle musste 2020 aufgrund der Pandemie seit Jahrzehnten erstmals ausfallen. Stattdessen wurden in der Adventszeit besonders viele Geschenktaschen gepackt und mit Lebensmitteln, Naschwerk und nützlichen Dingen üppiger als sonst gefüllt.

Auch die Kinderweihnachtsfeier des AWO-KIEZ konnte nicht stattfinden. Stattdessen wurden hier rund um den Nikolaustag über verschiedene AWO-Einrichtungen ebenfalls Geschenktaschen an die Kinder in Burbach und Malstatt verteilt. Neben Obst, Naschereien, Kinderzahnbürsten sowie Mal- und Bastelsachen bekamen die Kinder in diesem Jahr noch ein schönes Kuscheltier mit dazu gepackt.



Um trotz Corona den Kontakt mit den sozial benachteiligten Familien in der Adventszeit zu halten, startete das Sozialraumbüro Völklingen mit einem kleinen Zuschuss ein „Wichtelprojekt“. Dazu gehörten Bastelaufgaben für die ganze Familie, die in den Fenstern der AWO (Foto li.) ausgestellt wurden, sowie weihnachtliche Koch- und Naschpakete.



Dank einer privaten Spendensammlung organisierte die AWO-Saarland-Stiftung zu Weihnachten eine Wunsch-Aktion für Kinder durch, die in AWO-Wohngruppen leben. Mit Unterstützung der Mitarbeitenden wurde jedem Kind ein persönlicher Wunsch im Wert von rd. 20 € erfüllt. Manche schickten als Dankeschön ein Bild ihres Geschenks.

Bei einer weiteren Aktion, ermöglicht durch eine Firmenspende, durften sich die Kinder freuen, deren Eltern durch die Substituiertenberatung (PSB) betreut werden. Auch sie durften sich als Ausgleich für sicher manche Entbehrung in 2020 ein kleines Neujahrsgeschenk aussuchen, das dann von den AWO-Mitarbeiterinnen organisiert und persönlich überreicht wurde.



Individuelle Hilfen

Die AWO-Saarland-Stiftung hat 2020 in 169 Fällen aufgrund einer individuellen Notlage eine einmalige finanzielle Unterstützung für besonders bedürftige Menschen bewilligt.



Zu diesen beantragten Hilfen kommen kleine Direkthilfen der Notschlafstelle sowie Lebensmittelgutscheine, die von den AWO-Ortsvereinen und bestimmten Einrichtungen an Menschen in besonderen Notsituationen verteilt werden können. Im Jahr 2020 wurden 549 dieser Gutscheine im Wert von 20 € eingelöst. Neben den schon traditionellen Weihnachtsgutscheinen waren zu Beginn der Pandemie im April 600 zusätzliche Gutscheine (rechts) zur Verfügung gestellt.



Zu den Einzelfallhilfen gibt es in der Regel keine Fotos. Eine Ausnahme macht dieses Beispiel. Das Foto wurde anlässlich einer Spendenübergabe (E-Piano) in der Musikschule Sulzbach aufgenommen.



Außerdem erhält die AWO-Saarland-Stiftung vereinzelt Fotos oder selbstgemalte Bilder von Familien und Kindern, die sich für die Unterstützung bedanken möchten.



Herzlichen Dank, an alle, die mit Spenden, Engagement und Tatkraft diese Hilfen immer wieder möglich machen.